



Frau
Daniela Wagner MdB
Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Datum: Berlin, **02. Feb. 2021**
Seite 1 von 1

Sehr geehrte Frau Kollegin,

Ihre Frage Nr. 432 / Januar:

Hat die Bundesregierung entsprechend der Ankündigung im Eckpunktepapier für das Klimaschutzprogramm 2030 vom 22. September 2019 (https://www.bundesfinanzministerium/Content/DE/Standardartikel/Themen/Schlaglichter/Klimaschutz/2019-09-20-Eckpunkte-Klimaschutz-Download.pdf?_Blob=publicationFile&v=4, S. 12) ein Konzept zur Verhinderung von Dumpingpreisen bei Flugtickets entwickelt und falls ja, auf welche Weise sollen Dumpingpreise künftig unterbunden werden?

beantworte ich wie folgt:

Da innerhalb der Europäischen Union Luftfahrtunternehmen ihre Flugpreise und Frachtraten nach Art. 22 Absatz 1 der in der EU unmittelbar geltenden Verordnung (EG) Nr. 1008/2008 für innergemeinschaftliche Flugdienste grundsätzlich frei festlegen können, strebt die Bundesregierung an, zur Verhinderung von Dumpingpreisen, eine Änderung dieser Regelung auf europäischer Ebene herbeizuführen. Die EU-Kommission hatte in ihrem Arbeitsprogramm angekündigt, im vierten Quartal 2020 einen Vorschlag zur Revision der Verordnung (EG) Nr. 1008/2008 vorzulegen. Aufgrund der pandemiebedingten Krise hat sich die Vorlage dieses Revisionsvorschlags der EU-Kommission jedoch verzögert, so dass bisher auch noch kein entsprechender Änderungsvorschlag eingebracht werden konnte.

Mit freundlichen Grüßen

Steffen Bilger

Steffen Bilger MdB
Parlamentarischer Staatssekretär

Koordinator der Bundesregierung für
Güterverkehr und Logistik

HAUSANSCHRIFT
Invalidenstraße 44
10115 Berlin

POSTANSCHRIFT
11030 Berlin

TEL +49 (0)30 18-300-2100
FAX +49 (0)30 18-300-2119

psts-bilger@bmvi.bund.de
www.bmvi.de

